



**Bundespolizeiinspektion
Bremen**

Bundespolizeiinspektion Bremen
Willy-Brandt-Platz 7, 28215 Bremen



Polizei Bremen

Polizeipräsidium
In der Vahr 76, 28329 Bremen

An den Fanbeauftragten
des VfL Wolfsburg
mit der Bitte um Weiterleitung
an die Fans des VfL Wolfsburg

Liebe Fans des VfL Wolfsburg,

wir freuen uns, Sie am Samstag, den 16. April 2016, zum Spiel gegen den SV Werder Bremen begrüßen zu dürfen. Wir freuen uns auf einen spannenden und friedlichen Fußballnachmittag. Damit Sie sich in Bremen besser zu Recht finden, haben wir Informationen für Sie zusammengefasst.

Wir möchten um Ihr Verständnis bitten, dass wir auch bei dieser Spielbegegnung im Bremer Hauptbahnhof lenkende Maßnahmen ergreifen müssen, da wir aufgrund der vorherrschenden Umstände (Wochenend- und Fußballreiseverkehr) anders nicht die Sicherheit aller Reisenden gewährleisten können. Zudem gehen wir sowohl in der Hin- als insbesondere auch in der Rückreise davon aus, dass alle Zugverbindungen bis zur maximal zulässigen Auslastung beansprucht werden. Wir möchten Sie bitten, sich auf diesen Umstand und auf damit zusammenhängende Wartezeiten einzurichten.

Wenn Sie rechtzeitig den Spielort mit der Eisenbahn erreichen wollen, unterlassen Sie grundsätzlich Verstöße gegen die Beförderungsbestimmungen. Die Bundespolizei wird die Beförderungsunternehmen unterstützen, ihre Fahrscheinkontrollen durchzuführen. Sofern erforderlich, werden lückenlose Kontrollen nachträglich bei der Ankunft gewährleistet. Wir sagen konsequent: "Wer auf der Anreise randaliert, wird das Spiel nicht sehen."

Bei Ihrer Ankunft am Bremer Hauptbahnhof bitten wir Sie den Nordausgang „Willy-Brandt-Platz“ zu benutzen. Dort haben wir für Sie einen Shuttle-Service mit Bussen für die Fahrt zum Weser-Stadion eingerichtet.

Ein Lautsprecherwagen der Polizei wird Sie im Bereich des „Willy-Brandt-Platz“ mit Durchsagen und Musik empfangen.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass es aufgrund der hohen Anzahl von bahnreisenden Gästefans und des damit verbundenen Andrangs an den wartenden Shuttle-Bussen zu einer Wartezeit kommen kann.

Die Shuttle-Busse werden Sie ohne Zwischenstopp zeitgerecht und sicher zum Osterdeich in Höhe Bürgerhaus „Weserterrassen“ verbringen. Von dort können Sie zum Gästeeingang des Weser-Stadions gehen. Dieser Ort ist auch der Einstiegsort für den Rück-Shuttle zum Hauptbahnhof nach dem Spiel.

Ein „Marsch“ durch die Bremer Innenstadt ist nicht möglich, da sowohl im Bremer Innenstadtbereich als auch in Stadionnähe der öffentliche Verkehr zu stark behindert wird und es in der Vergangenheit bei „Fanmärschen“ leider zu vielen Sachbeschädigungen und Körperverletzungen gekommen ist.

Hierzu ergeht eine Verfügung des Stadtamtes Bremen mit einem einhergehenden Verbot zum Mitführen von Flaschen und Dosen auf diesem Weg.

Wenn Sie mit dem Pkw anreisen, bedenken Sie bitte, dass am Stadion und in unmittelbarer Nähe keine Parkplätze zur Verfügung stehen.

Sie können Ihre Eintrittskarte für das Weser-Stadion als Fahrkarte im öffentlichen Personennahverkehr der BSAG nutzen.

Machen Sie von diesem Angebot Gebrauch und parken Sie Ihr Fahrzeug auf dem Park & Ride Platz im Hemelinger Hafen.

Die Anfahrt zu diesem Parkplatz ist auf der BAB 1 ausführlich beschildert.

Auch in Bremen findet eine Fantrennung statt, um Konflikte gar nicht erst entstehen zu lassen. Zu Ihrer Sicherheit werden aus diesem Grund im Bereich des Bahnhofes sowie am Weser-Stadion Absperrgitter aufgebaut.

Über die Zeiten der Stadionöffnung informieren Sie sich bitte auf der Homepage des SV Werder Bremen.

Unser Ziel ist es, dass sowohl die Fans des VfL Wolfsburg als auch die Fans des SV Werder Bremen ein spannendes aber auch gewaltfreies Fußballspiel erleben können. Zu einem solchen Fußball-Event sollen auch Familien mit Kindern ohne Besorgnis gehen können. Sollte es gleichwohl zu notwendigen Maßnahmen der Polizei gegen gewaltbereite Personen kommen, möchten wir Sie bitten, sich von diesen Personen zu distanzieren und auf diese Weise ein eigenes Zeichen für einen gewaltfreien Sport zu setzen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen



Holger Winkelmann
Polizeiführer der Bundespolizei



Andreas Löwe
Polizeiführer Bremen